



# Die neue Orgel der Martinskirche

## Durchführung

Im Juni 2010 wurde der Orgelbauvertrag zwischen der Pfarrgemeinde St. Martin Worms und der Orgelbauwerkstatt Martin Vier unterschrieben. Folgende wesentliche Eckdaten für die technische und zeitliche Durchführung im Jahr 2012 wurden zusätzlich vereinbart:

- Konstruktion und technische Fertigstellung der Orgel in der Orgelwerkstatt bis Ende Juni 2012, dazwischen
- Lieferung und Montage des fertig gestellten Instruments bis Ende Juli 2012
- Intonation der Orgel August / September 2012
- Weihe der Orgel am 28. Oktober 2012

Die neue Orgel wird künftig mit hoher Qualität und dauerhaft die gottesdienstlichen Feiern der Martinsgemeinde würdig und angemessen zu gestalten helfen. Das neue Instrument wird die Gottesdienste der nachfolgenden Generationen begleiten.

## Leistungen und Kosten

Die Orgel wird 19 klingende Register erhalten. Die anfänglich als 2. Ausbaustufe geplanten Register Viola di Gamba 8', Trompete 8', Cornett 5f des Hauptwerks und das Register Oboe 8' des Schwellwerks sollen auf Beschluss des Verwaltungsrates von St. Martin aus Kostengründen auch ausgeführt werden. Im Einzelnen wird die Orgel folgenden Aufbau erhalten:

Register im Hauptwerk	Register im Schwellwerk	Pedal
Prinzipal 8'	Harfenprinzipal 8'	Subbass 16'
Viola di Gamba 8'	Prinzipalflöte 8'	
Gedackt 8'	Salicional 8'	
Oktave 4'	Vox coelestis 8'	
Hohlflöte 4'	Traversflöte 4'	
Quinte 2 2/3'	Viola d'amore 4'	
Superoktave 2'	Blockflöte 2'	
Mixtur 1 1/3'	Sequialter 2fach'	
Trompete 8'	Oboe 8'	
Cornett 5f		

Die Kosten der vollständigen Orgel betragen nach Orgelbauvertrag brutto 301.427 €. Sicherheitshalber wurden bei der Finanzierungsplanung für Sanierungs- und Anpassungsmaßnahmen im Bereich der Orgelempore weitere 30.000 € berücksichtigt, sodass wir mit **Gesamtkosten in Höhe von brutto rd. 331.500 €** rechnen.

## Konstruktionskonzept



## Orgelpfeifen-Patenschaft

Die Finanzierung des Vorhabens ist wie folgt geplant:

<b>Überblick über die geplante Finanzierung (Stand Mai 2012)</b>	
– Gesamtvermögen des Vereins per 31.12.2011 incl. bezahlter 1. Rate Fa. Vier und 1. Zuwendung der Stiftung für Kultur Rheinland-Pfalz in Höhe von 16.500 € =	215.066 €
– zuzüglich zugesagt Rest-Förderung der Kulturstiftung	33.500 €
<b>Zwischensumme per 31.12.2012</b>	<b>248.566 €</b>
<b>Erforderliche Rest-Einnahmen ab Januar 2012 bis zum Gesamtziel von 331.500,00 € =</b>	<b>82.934 €</b>






<b>Geplante Einnahmen ab 1.1.2012 bis Ende 2013 durch</b>	
– Orgelpfeifenpatenschaften Januar bis Mai 2012 (eingenommen)	13.625 €
– ab Juni 2012 erwartete Orgelpfeifenpatenschaften 2012 und 2013 mit durchschnittlich 2.100 €/Monat x 19 Monate	39.900 €
– Jahresbeiträge der Mitglieder 2012 und 2013 = 2 x 7.000 €	14.000 €
– Erlöse Veranstaltungen 2012 und 2013 (wie 2011) = 2 x 6.000 €	12.000 €
– Altorgelverkauf an Fa. Ladach, Wuppertal (eingenommen)	5.000 €
<b>Summe geplante Einnahmen bis Ende 2013</b>	<b>84.525 €</b>

Um die notwendige Restfinanzierung zu sichern, vertrauen wir auf die Hilfe aller, denen die Martinskirche und die Martinsgemeinde Heimat ist. Dieses Vertrauen leiten wir aus der Erfahrung mit der Aktion „Orgelpfeifenpatenschaft“ ab, die wir im Mai 2011 begonnen haben. Bisher sind insgesamt 163 Patenschaften zwischen 20 € und 5.430 € übernommen worden. Die dabei erzielte Spendensumme ergab innerhalb eines Jahres einen Gesamtbeitrag von 47.052 €!

Nach wie vor können Sie uns durch die Übernahme einer Orgelpfeifen-Patenschaft bei der Finanzierung des Orgelprojekts der Martinsgemeinde unterstützen. Dabei übernehmen Sie als Pate bzw. Patin den Kaufpreis einer oder mehrerer Orgelpfeifen oder gar eines ganzen Registers (Pfeifengruppe). Das funktioniert folgendermaßen:

Sie finden an unserm Informationsstand im nördlichen Seitenschiff der Martinskirche eine Übersichtstafel vor, auf der die Position der zahlreichen unterschiedlichen Pfeifen in der Orgel schematisch dargestellt ist, deren Kosten Sie übernehmen können.

Auf der Tafel haben die farblich unterschiedlich dargestellten Pfeifen folgenden Wert:

	Preisgruppe A =	500 €
	Preisgruppe B =	200 €
	Preisgruppe C =	100 €
	Preisgruppe D =	50 €
	Preisgruppe E =	20 €

Beispiel: Wenn Sie eine Pfeife im 100-€- Bereich finanzieren möchten, finden Sie eine solche überall dort, wo das Pfeifenfeld gelb unterlegt ist.

Statt eine Orgelpfeife zu wählen, können Sie auch einen entsprechenden Geldbetrag spenden; wir werden dann für Sie die Orgelpfeife(n) auswählen und dokumentieren.

Das auf der Rückseite gedruckte Formular, in das Sie die gewählten Töne eintragen können und zur Erinnerung für Sie bestimmt ist, haben wir an unserm Informationsstand als DIN A4 - Kopie ausgelegt. Bitte stecken Sie nur dieses ausgefüllte Formular in den durchsichtigen Sammelbehälter.

Ihre Spende und Ihr Namen werden, sofern Sie zustimmen, in dem „Spenden- und Patenschaftsbuch“ dokumentiert. Das Buch und die Übersichtstafel werden nach Abschluss des Orgelprojekts dauerhaft ihren Platz auf der Orgelempore finden.

Haben Sie Fragen? Fragen Sie Wolfgang Kaufhold (Tel. Nr. 06239 – 2238) oder Mail: [kaufhold@sankt-martin-worms.de](mailto:kaufhold@sankt-martin-worms.de)

## Patenschaftserklärung

Nach über 40 Jahre Dienst ist unsere vorhandene, aus gebrauchten Teilen konstruierte Orgel am Ende ihrer Kräfte. Daher soll die Martinskirche eine neue Orgel erhalten; wir bitten Sie um Ihre Unterstützung.

**Möglichkeit 1:** Hierfür übernehme ich folgende Orgelpfeifenpatenschaft:

- Hauptwerk Register: .....Ton/Töne: ..... = ..... €
- Schwellwerk Register: .....Ton/Töne: ..... = ..... €
- Pedal Register: .....Ton/Töne: ..... = ..... €

Bitte tragen Sie hier Reihen- und Spaltenbezeichnung der Pfeifenübersicht aus der Übersichtstafel ein (z.B. Register: Gedackt 8'; Ton: gs; gs steht für gis).

Damit fördere ich den Bau der neuen Orgel mit insgesamt ..... €.

**Möglichkeit 2:** Ich möchte die Finanzierung der Orgel dem nachstehend genannten Betrag in Höhe von ..... € unterstützen. Bitte wählen Sie für mich entsprechende Pfeifen aus.

**Ich schenke die Patenschaft** dieser Pfeife(n) .....

Meine Spende überweise ich auf eines der unten genannten Konten des Fördervereins mit dem Stichwort „Orgelfinanzierung“. Bitte legen Sie diese Erklärung in die Sammelbox an unserm Infostand in der Martinskirche oder schicken Sie Ihre ausgefüllte Erklärung an Wolfgang Kaufhold, Robert-Koch-Str. 4, 67240 Bobenheim-Roxheim (Mail: kaufhold@sankt-martin-worms.de).

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Namens im Spenden- und Patenschaftsbuch, das zu den Sonntagsgottesdiensten am Informationsstand ausgelegt wird

- einverstanden  nicht einverstanden

Bitte tragen Sie nachfolgend Ihre Daten ein. Wenn Sie eine steuermindernde Spendenquittung wünschen, teilen Sie uns dies nachfolgend mit:

- Ich bitte um eine Spendenquittung  Ich benötige keine Spendenquittung

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

PLZ, Ort:.....

Tel.: .....

E-Mail: .....

.....

.....

Datum

Unterschrift

**Sparkasse Worms-Alzey-Ried**

Konto-Nr. 33492670, BLZ 55350010

**Volksbank Worms-Wonnegau eG**

Konto-Nr. 14140000, BLZ 55390000